

Spielbericht

Spielbericht vom 22. April 2006 - 19. Runde Landesliga Ost: Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – Union Weißkirchen 1:0 (0:0)

* * * * *

Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Christian Eisschiel (70. Klaus Plöderl), Ralph Turner, Roland Kiesl, Rene Beham, Christian Schuster, Matthäus Leibetseder, Klaus Schuster (72. Petr Janura), Premysl Kukacka (87. Tobias Kasper), Roland Mayrhofer;

Tore:

48. Minute 1:0 Premysl Kukacka

300 Zuschauer

Schiedsrichter: Fritz Erlinger

Kukacka erzielt das wichtige Goldtor im Spiel gegen die Pflipsenelf!

Die 1. Halbzeit im Spiel der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg gegen die ohne den deutschen Ex-Bundesligaprofi Pflipsen angetretenen Gäste aus Weißkirchen brachte keine nennenswerten Höhepunkte. Das Match plätscherte bei frühlinghaften Temperaturen taktisch geprägt dahin und so wurden mit 0:0 die Seiten gewechselt.

Gleich nach Wiederbeginn zeigte Rohrbach/Berg aber wer Herr auf der Anlage ist.

In der 48. Minute wurde Christian Eisschiel auf der rechten Seite in Front gebracht, er „tunnelte“ einen Gegenspieler, seinen Stangpass verfehlten 2 Weißkirchner Verteidiger und Torhüter Gierlinger, Premysl Kukacka stand goldrichtig und verwertete das Zuspiel aus kurzer Distanz zum 1:0 für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg. In der 55. Minute köpfte Rene Beham nach einem Eckball den Ball genau ans rechte Lattenkreuz. In der 69. Minute vernebelte der Weißkirchner Martin Kraus eine Riesenchance auf den Ausgleich als er unbedrängt am 11er den Ball über die Latte schoss. In der 83. Minute gab es noch einmal eine gute Aktion der Heimmannschaft - Premysl Kukacka brachte Roland Mayrhofer, der meist durch 2 Mann gedeckt war, in gute Schussposition, doch TH Gierlinger konnte einen weiteren Gegentreffer verhindern. In der 89. Minute gab es dann noch mal Aufregung im Rohrbacher Strafraum – bei einem Angriff der Weißkirchner kam der Rohrbacher Torhüter Kerl nicht ganz an den Ball, es war aber auch kein Foul am Gegenspieler zu erkennen, Petr Janura konnte knapp vor der Torlinie den Nachschuss per Kopf ins Seitenout abwehren.

Die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg landete damit einen wichtigen Sieg gegen einen unmittelbaren Konkurrenten im Kampf um den Aufstieg in die Oberösterreichliga.

Die Spieler und Fans freuen sich schon auf die nächste Heimbegegnung in 2 Wochen gegen Tabellenführer Ottensheim, zuvor muss man aber noch ins untere Mühlviertel nach Schwertberg (Samstag, 29.4.2006, 16.30 Uhr).

Rohrbach, am 23.4.2006

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg